

Ergänzungen zu der Präsentation der Jugendvereinsvertretersitzung am 29.08.2026

TOP1: Spielplan und Einteilung der Ligen

Mannschaften die in den Ligen, die am Ende ein FinalFour spielen, können sich für die Ausrichtung an den angegebenen Terminen bewerben.

TOP 2: Durchführungsbestimmungen

Es wird auf Besonderheiten bzw. Änderungen der DfB hingewiesen:

- Die Ausnahme, Kinder ohne Pass spielen zu lassen, wird auf 1 Spiel begrenzt
- Werden Spiele kurzfristig innerhalb der nächsten 7 bis 3 Tage vor dem angedachten Termin neu angesetzt, muss die Spielleitung durch die bereits angesetzten Schiedsrichter gesichert sein oder durch den Ansetzer eine neue Ansetzung vorgenommen werden.
- Begrenzung der Termine für Spielverlegungen
- Staffelleitungen

TOP 6: AK-Regelungen Feedback

Sollen die Regeln angepasst werden?

1. A-Jugendliche im Jungjahrgang
Die Teilnehmenden diskutieren die Zulassung von A-Jugendlichen in der B-Jugend, auch wenn der Verein eine entsprechende Seniorenmannschaft im Spielbetrieb hat. Die Teilnehmenden stimmen in der Mehrzahl dafür, so das zukünftig auch A-jugendliche (Jungjahrgang) als AK-Spieler in der B-Jugend spielen dürfen.
2. Zweite Mannschaften als AK zulassen
Aktuell liegt ein Antrag vor eine 2. Mannschaft AK zu melden, um AK-Spieler aus der 1. Mannschaft oder aus dem höheren Jahrgang aushelfen zu lassen. Die Teilnehmenden stimmen hier für die Zulassung zu, so dass zukünftig 2. Mannschaften als AK gemeldet werden können.

TOP 7: Sonstiges und Verschiedenes

Es wird auf verschiedene Punkte in der Benutzung von Handball360 hingewiesen.

Ergänzungen zur Nutzung von Handball360

In der Diskussion kam die Frage auf, wie man die Kontaktdaten von Schiedsrichtern ermitteln kann. Aktuell ist das nicht in Handball360 möglich (Änderung soll erfolgen). Bis dahin gibt es 2 Möglichkeiten:

1. In handball.net sind die angesetzten Schiedsrichter mit ihrer Vereinszugehörigkeit hinterlegt. Man kann also den Verein kontaktieren und die Kontaktdaten anfordern oder der Verein gibt die Information weiter (Anleitung liegt bei)
2. Die Staffelleiter und Ansetzer können auf die Daten zugreifen. Entweder informiert der Ansetzer oder Staffelleiter den Schiedsrichter oder er leitet mit Erlaubnis von diesem die Kontaktdaten weiter.

Aus dieser Problematik ergibt sich folgende Einschränkungen für kurzfristige Spielabsagen, siehe auch DfB:

Spielabsagen und Spielverlegungen

Spielabsagen müssen spätestens 24 Stunden vorher vom absagenden Verein dem Staffelleiter und dem Gegner mitgeteilt werden. Bei kürzeren Absagen kann eine rechtzeitige Information des Gegners und der Schiedsrichter derzeit mit Handball360 nicht gewährleistet werden, so dass der absagende Verein ggf. die Kosten des Gegners und der Schiedsrichter tragen muss.

Aus eben diesem Grund können Spielverlegungen (im Ausnahmefall) mit einem Vorlauf von 24 oder weniger Stunden vor dem Spieltermin bis auf weiteres nicht mehr genehmigt werden.

Die Jugendausschüsse des HK Industrie HK Dortmund und HK Hagen wünschen euch eine erfolgreiche Saison.